



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, sodass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

SPARX Japan Sustainable Equity Fund (der "Fonds"), ein Teilfonds der SPARX Funds plc (die "Gesellschaft")
Klasse USD Hedged B (die "Anteile") - mit Währungsabsicherung - ISIN IE00BF3CQL06
Der Fonds wird von Bridge Fund Management Limited (der "Fondsmanager") verwaltet

Ziele und Anlagepolitik

Das Anlageziel des Fonds besteht darin, durch die Anlage in japanische Aktien einen nachhaltigen Kapitalzuwachs zu erzielen. Um sein Anlageziel zu realisieren, wird der Fonds mindestens 80% seines Vermögens in Aktien von Unternehmen investieren, die ihren Sitz in Japan haben oder dort einen maßgeblichen Teil ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit ausüben. Der Fonds kann den Rest seines Vermögens in zusätzliche liquide Mittel wie Geldmarktinstrumente (einschließlich Bankakzepte, Commercial Paper und handelbare Einlagezertifikate) oder Bareinlagen investieren.

Der Fonds legt den Schwerpunkt auf den fundamentalen Bottom-up-Ansatz zur Analyse einzelner Unternehmen, um Aktien mit einer Differenz zwischen dem Marktpreis und dem inneren Wert zu eruiieren, die sich verringern könnte. Der fundamentale Bottom-up-Ansatz legt den Fokus auf ein bestimmtes Unternehmen und nicht auf die Branche, in der dieses Unternehmen tätig ist, oder auf die Wirtschaft als Ganzes. Der Anlageprozess der Anlageberatungsgesellschaft umfasst die Erstellung einer Anlagehypothese für ein einzelnes Unternehmen, unabhängig von der Branche oder den gesamtwirtschaftlichen Faktoren. Die Anlagehypothese wird dann in persönlichen Gesprächen mit dem Management der einzelnen Unternehmen geprüft. Der innere Wert eines Unternehmens wird anhand einer langfristigen Gewinnprognose bestimmt, die mit einem geschätzten Risikosatz diskontiert wird. Sowohl die Gewinnprognose als auch die geschätzte Risikorate hängen von der bewerteten "Nachhaltigkeit" des Unternehmens ab oder davon, wie die sozial verantwortlichen Aspekte des Unternehmens sein Geschäftsmodell stärken und damit seinen Unternehmenswert steigern.

Die Aktienanlagen des Fonds können Stammaktien, Vorzugsaktien und andere Rechte (die von einem Unternehmen emittiert werden, um Inhabern die Möglichkeit zu bieten, weitere von diesem Unternehmen ausgegebene Wertpapiere zu zeichnen) sowie Wandelanleihen, die an anerkannten Börsen notiert oder gehandelt werden, umfassen. Der Fonds investiert unabhängig von der Marktkapitalisierung in Unternehmen. Obwohl der Fonds als diversifiziertes Portfolio betrachtet wird, kann er eine relativ fokussierte Anlagestrategie verfolgen und in Wertpapiere von einer geringeren Anzahl Emittenten investieren als andere diversifizierte Fonds.

Das Portfolio des Fonds wird aktiv gemanagt, wobei die Anlagen auf der Grundlage von Analysen ausgewählt werden. Das Anlageziel des Fonds besteht nicht darin, einen Index abzubilden oder seine Performance zu übertreffen. Der TOPIX Total Return Index (der "Referenzindex") dient nur als Referenz für die Performance-Messung und nicht zur Bestimmung der Zusammensetzung des Fonds. Da die Outperformance des Referenzindex nicht Teil des Anlageziels des Fonds ist, ist das Ausmaß, in dem die Bestände und Gewichtungen des Fonds dem Referenzindex ähnlich sind, zufällig. Die Anlagestrategie des Fonds kennt keine Einschränkungen in Bezug auf das Ausmaß, in welchem die Bestände des Fonds vom Referenzindex abweichen können.

Klassen mit Währungsabsicherung werden Devisentermingeschäfte zu Absicherungszwecken einsetzen und diese Absicherungsgeschäfte zum Zweck der Risikoreduzierung und mit dem Ziel tätigen, den Kapitalwert der Portfolioanlagen zu erhalten. Die Anlageberatungsgesellschaft wird die Anteile insbesondere gegenüber dem Risiko von Währungsschwankungen zwischen dem USD und der Basiswährung des Fonds absichern.

Es handelt sich um einen thesaurierenden Fonds. Der Verwaltungsrat beabsichtigt derzeit nicht, Dividenden an die Anteilinhaber der Klasse festzusetzen und auszusütten.

Die Anlageberatungsgesellschaft empfiehlt, langfristig in diesen Fonds zu investieren.

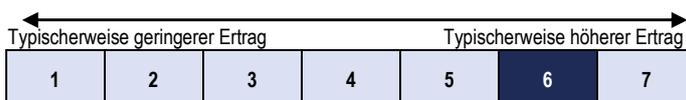
Die Fondsanteile können an jedem Geschäftstag in Irland und in Japan zur Rücknahme vorgelegt werden. Für weitere Informationen wie das vollständige Anlageziel, die Anlagepolitik und die Anlagestrategie des Fonds verweisen wir Sie auf den Prospekt der Gesellschaft und die Fondsinformationskarte.

Für weitere Informationen über die Anlagepolitik und die Anlagestrategie verweisen wir Sie auf den Abschnitt "Anlagepolitik" in der Fondsinformationskarte.

Risiko- und Ertragsprofil

Geringeres Risiko

Höheres Risiko



Dieser Indikator wurde auf Grundlage historischer Daten eines Fonds berechnet, der von der Anlageberatungsgesellschaft verwaltet wird. Die Strategie und das Anlageziel des Fonds entsprechen diesem Fonds. Je höher die bisherige Volatilität eines Fonds ist, desto höher ist die Einstufung und desto größer ist das Risiko, dass den Anlegern aus dieser Anlage sowohl Verluste als auch Gewinne entstanden sind. Die tiefste Einstufung bedeutet nicht, dass ein Fonds einer risikofreien Anlage entspricht. Der Fonds wurde in die Risikokategorie 6 eingeteilt, da seine Volatilität als hoch eingestuft wurde. Zu den wesentlichen Risiken des Fonds, die vom Indikator nicht angemessen wiedergegeben werden könnten, gehören:

Es wird nicht garantiert, dass sich das aufgezeigte Risiko- und Ertragsprofil des Fonds gleich bleibt; es kann sich im Zeitablauf verändern. Das bedeutet, dass die Einstufung des Fonds in dieselbe Risikokategorie nicht garantiert wird.

Das Hauptrisiko besteht darin, dass der Wert von Anteilen und die daraus erzielten Erträge sowohl zu- als auch abnehmen können, und ein Anleger möglicherweise nicht den von ihm investierten vollen Betrag zurückerhält. Da der Nettoinventarwert des Fonds durch die Schwankungen der betreffenden Wechselkurse beeinflusst wird, kann auch die Hauptanlage eines Anteilinhabers beeinträchtigt werden. Ein weiteres Risiko besteht darin, dass Wertpapiere von Unternehmen mit kleiner Marktkapitalisierung oder mit diesen zusammenhängende Finanzinstrumente einen engeren Markt als Wertpapiere

von größeren Gesellschaften haben, und es daher schwieriger sein könnte, diese Wertpapiere zu einem günstigen Zeitpunkt oder ohne wesentlichen Kursverlust zu verkaufen als Wertpapiere eines Unternehmens mit einer großen Marktkapitalisierung und einem breiteren Markt. Außerdem kann die Kursvolatilität von Wertpapieren kleiner Unternehmen höher sein, da diese Unternehmen im Allgemeinen anfälliger auf nachteilige Marktfaktoren reagieren.

Bei Anlagen in Wertpapieren, die an der JASDAQ oder MOTHERS gehandelt werden, fließen Überlegungen ein, die bei Anlagen in etablierten, großkapitalisierten Unternehmen keine Rolle spielen; hierzu zählen niedrigere oder weniger strenge Notierungsstandards für Unternehmen und Märkte, geringere Offenlegungspflichten, Illiquidität von Wertpapieren und Märkten sowie ein allgemein höheres Marktrisiko.

Die Absicherungsgeschäfte werden getätigt, um das Exposure der Anteilinhaber gegenüber Bewegungen in der Basiswährung des Fonds zu reduzieren. Durch diese Transaktionen können Anleger weitgehend gegen Wertschwankungen der Basiswährung des Fonds gegenüber der Währung der Klasse USD Hedged B geschützt werden; es entsteht jedoch kein vollständiger Schutz gegenüber Währungsschwankungen, sodass es zu Veränderungen beim Nettoinventarwert je Anteil und der relativen Wertentwicklung einer Anteilsklasse kommen kann.

Nicht alle Wertpapiere oder Instrumente, in die der Fonds investiert, werden notiert oder bewertet, weshalb die Liquidität gering sein kann. Der Aufbau und die Veräußerung von Beständen an einigen Anlagen können zeitaufwändig sein und müssen möglicherweise zu ungünstigen Preisen getätigt werden. Der Fonds kann wegen nachteiliger Marktbedingungen, die eine eingeschränkte Liquidität zur Folge haben, zudem auf Schwierigkeiten bei der Veräußerung von Vermögenswerten zu ihrem angemessenen Preis treffen.

Der Prospekt der Gesellschaft und die Fondsinformationskarte enthalten weitere Informationen zu allen Risikofaktoren des Fonds.

Kosten

Die Kosten werden für den Betrieb des Fonds verwendet, einschließlich der Vermarktung und des Vertriebs. Diese Kosten reduzieren das potenzielle Wachstum Ihrer Anlage.

Einmalige Kosten vor oder nach der Anlage		Bei den angegebenen Ausgabeaufschlägen- und Rücknahmeabschlägen handelt es sich um Höchstbeträge. In einigen Fällen kann der Betrag auch geringer ausfallen. Informationen zu den aktuellen Ausgabeaufschlägen- und Rücknahmeabschlägen erhalten Sie von Ihrem Finanzberater oder von der Vertriebsstelle. *Bei den ausgewiesenen laufenden Kosten handelt es sich um eine Schätzung auf Grundlage der Gesamtkosten über ein Jahr. Diese sind geschätzt, da die Klasse noch nicht aufgelegt wurde. *Die laufenden Kosten können von Jahr zu Jahr schwanken. Nicht darin enthalten sind Portfoliotransaktionskosten. Der Verwaltungsrat kann in Absprache mit dem Fondsmanager eine Verwässerungsgebühr auferlegen, die nach Ansicht der Anlageberatungsgesellschaft einen angemessenen Betrag darstellt, um die Handelskosten von bis zu 0,25% für die Behandlung von eingegangenen Nettozeichnungen oder -rücknahmen zu decken, welche 1% des Nettovermögenswerts des Fonds übersteigen, einschließlich Zeichnungen und/oder Rücknahmen, die als Ergebnis von Anfragen für die Umwandlung des Fonds in einen anderen Fonds erfolgen würden. Für weitere Informationen zu den Kosten wird auf den Abschnitt "Gebühren und Aufwendungen" des Prospekts verwiesen, der unter http://www.sparxfunds.ie/ verfügbar ist.
Ausgabeaufschlag	Der Verwaltungsrat beabsichtigt gegenwärtig nicht, eine Zeichnungsgebühr zu erheben. Der Verwaltungsrat kann jedoch eine Zeichnungsgebühr von bis zu 5% auf den Zeichnungserlösen erheben.	
Rücknahmeabschlag	Der Verwaltungsrat beabsichtigt gegenwärtig nicht, eine Rücknahmegebühr zu erheben. Der Verwaltungsrat kann jedoch eine Rücknahmegebühr von bis zu 3% auf Rücknahmen erheben, die innerhalb von 60 Tagen nach der jeweiligen Zeichnung durch den betreffenden Anteilinhaber verlangt werden.	
Dabei handelt es sich um den höchsten Prozentsatz, der vom Zeichnungsbetrag in Abzug gebracht werden darf, bevor dieser investiert wird oder bevor die Erlöse Ihrer Anlage ausbezahlt werden.		
Kosten zulasten des Fondsvermögens im Laufe des Jahres		
Laufende Kosten	2,02%*	
Kosten zulasten des Fondsvermögens unter bestimmten Bedingungen		
Performancegebühr	0%	

Frühere Wertentwicklung

- Für die Anteile sind noch keine Performance-Daten verfügbar, da sie noch nicht aufgelegt wurden.

Praktische Informationen

Verwahrstelle: HSBC France, Dublin Branch

- Mindestzeichnung: USD 1.000.000
- Der Nettoinventarwert je Anteil wird in USD berechnet. Der Nettoinventarwert wird an dem auf den jeweiligen Handelstag folgenden Geschäftstag auf dem Internet unter www.bloomberg.com veröffentlicht und nach jeder Neuberechnung des Nettoinventarwerts des Anteils aktualisiert.
- Der Fonds untersteht den Steuergesetzen und Rechtsvorschriften von Irland. Diese Tatsache kann je nach Ihrem Domizilland Auswirkungen auf Ihre Anlagen haben. Bitte wenden Sie sich für weitere Details an einen Berater.
- Sie können von einem Fonds zu einem anderen Fonds der Gesellschaft wechseln; in diesem Fall müssen Sie eine entsprechende Umwandlungsgebühr bezahlen. Für weitere Informationen über die Möglichkeit einer solchen Umwandlung verweisen wir Sie auf den Prospekt der Gesellschaft und die Fondsinformationskarte.
- Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik des Fondsmanagers werden online unter <https://bridgeconsulting.ie/management-company-services/> publiziert. Dazu gehört auch die Beschreibung über die Zuteilung von Vergütungen und Gewinnen an die Mitarbeiter sowie Informationen über den Vergütungsausschuss. Ein Papierexemplar ist beim Fondsmanager kostenlos erhältlich.
- Das Vermögen des Fonds ist von den anderen Fonds der Gesellschaft getrennt. Weitere Informationen über die Gesellschaft finden Sie im Prospekt. Der Prospekt und die periodischen Berichte lauten auf den Namen der Gesellschaft.
- Exemplare des Prospekts sowie der Jahres- und Halbjahresberichte über die Gesellschaft und den Fonds sind kostenlos bei der allgemeinen Verwaltungsgesellschaft erhältlich. Bitte richten Sie Ihre Anfrage an dub.afs.is@hsbc.com.
- Der Verwaltungsrat der Gesellschaft haftet gesetzlich für Informationen in diesem Dokument, die irreführend oder unzutreffend sind oder nicht mit den entsprechenden Teilen des Prospekts der Gesellschaft und der Fondsinformationskarte übereinstimmen.

Die Gesellschaft wurde am 30. Oktober 2003 in Irland zugelassen und wird durch die Central Bank of Ireland beaufsichtigt. Bridge Fund Management Limited ist in Irland zugelassen und wird durch die Central Bank of Ireland beaufsichtigt.

Diese wesentlichen Anlegerinformationen sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 27. Mai 2020.